

## NEUES AUS BERLIN

## UND DEM SÜDEN SACHSEN-ANHALTS

Liebe Freunde, Liebe Leser,  
die Osterpause steht kurz bevor. Ende des Monats ist außerdem Zeit für einen weiteren Monatsrückblick.

Als Mitglied des Petitionsausschusses war ich am Messestand des Deutschen Bundestags zu Gast und stand drei Stunden für Bürgergespräche im Rahmen der **Leipziger Buchmesse** zur Verfügung. Der Infostand war sehr gut besucht, was sicherlich auch an den interessanten Vorträgen und Buchvorstellungen lag. Nach meinem „Messediens“ nutzte ich die Gelegenheit, mir die Leipziger Buchmesse als Gast anzuschauen und traf nicht nur Bekannte der Friedrich-Naumann-Stiftung, sondern u.a. die Mitarbeiterinnen der Lutherstadt Wittenberg, die an ihrem Infostand kräftig auch die Werbetrommel für meine Heimatstadt Lutherstadt Eisleben rührten.

Die beiden **Parlamentswochen** waren mit Plenarsitzungen, zwei Bundestagsreden, vielen Fachgesprächen und einem Interview mit dem Deutschlandfunk auch gut ausgefüllt.

Obwohl wir gerade erst den Frühlingsanfang und Ostern feiern, läuft in meinen Büros bereits die Planung der Sommer-tour.

Wenn der Bundestag in die Sommerpause geht, möchte ich wieder ausführlich Sachsen-Anhalt-Zeit nutzen, um die Unternehmen und Vereine zu besuchen. Eure Anregungen und Anmeldungen für ein persönliches Gespräch nehmen meine Mitarbeiter daher gern entgegen.

Genießt ein schönes Osterfest im Kreise eurer Lieben,  
Euer Ingo Bodtke



#niegabesmehrzutun

#praktikerimparlament

Deutscher Bundestag  
Ingo Bodtke  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

Ihr Kontakt zu mir  
Telefon: +49 30 227 73590  
Fax: +49 30 227 23 73591  
ingo.bodtke@bundestag.de

Freie  
Demokraten

Fraktion im  
Bundestag **FDP**

## Erste Besuchergruppe 2024 in Berlin

Im März habe ich meine erste Besuchergruppe-Gruppe in diesem Jahr in Berlin begrüßt. Die Teilnehmer aus Sachsen-Anhalt hatten die Gelegenheit, in den zwei Tagen der Bundespresseamtsfahrt verschiedene Ausstellungen und Gedenkstätten zu besuchen und an einem Informationsgespräch teilzunehmen, um das politische Berlin näher kennenzulernen.

Die Plenarsitzung bot einen spannenden Einblick in eine aktuelle Debatte des Plenums.

Im Anschluss hatten die Besucher die Möglichkeit, mir in einem persönlichen Gespräch Fragen zum Bundestag und zu meiner parlamentarischen Arbeit in Berlin zu stellen. Das Highlight des Besuchs bildete schließlich der Besuch der Kuppel des Reichstagsgebäudes.



## TOP Themen der FDP-Bundestagsfraktion

### Landwirtschaft

Wir haben geliefert, was wir versprochen haben:

**Einführung einer „Tarifglättung“:** So können Progressionseffekte bei schwankenden Gewinnen in der Land- und Forstwirtschaft abgemildert werden. Das bedeutet, Land- und Forstwirte müssen in besonders guten Jahren nicht übermäßig hohe Steuern zahlen.

**Anpassungen im Steuerrecht,** wie beispielsweise eine degressive Abschreibung bei beweglichen Wirtschaftsgütern und eine Erhöhung der Sonderabschreibungsmöglichkeiten.

**Überarbeitete Stromsteuerentlastungen** - aber damit nicht genug! Wir setzen uns auch für eine flexible und zukunftsfähige Landwirtschaft ein. Die obligatorische Flächenstilllegung wird für 2024 ausgesetzt und die Stoffstrombilanzverordnung überarbeitet, um den Landwirten mehr Spielraum zu geben.

Gleichzeitig wollen wir die bürokratischen Hürden reduzieren, indem wir Dokumentations- und Aufzeichnungspflichten vereinfachen. Dafür laufen aktuell unsere Vorbereitungen im Agrarausschuss.



### Dritte BAföG-Reform auf dem Weg

Ab dem Wintersemester 2024/25 greifen umfassende Verbesserungen. Wir werden sozial benachteiligte Studentinnen & Studenten mit einem einmaligen Zuschuss von 1.000 Euro fördern! Zum Beispiel, um Mietkautionen oder den Kauf von Geräten abzudecken. Der Betrag wird NICHT aufs BAföG angerechnet! Zum Wintersemester 2024/25 wollen wir die Freibeträge erneut um 5 % anheben – damit werden sie fast 27 % über den zuletzt im Jahr 2021 angepassten Werten liegen! Damit erweitern wir nochmal den Kreis derjenigen, die zukünftig BAföG bekommen können.

## SAALEMÜHLE & DRESDENER MÜHLE

Im März habe ich die Frühlingsveranstaltung der Saalemühle und Dresdener Mühle in der „Alten Hobelei“ in Aschersleben besucht.

Interessante Vorträge zu Themen der Landwirtschaft, aber insbesondere auch das Impulsgespräch mit Landwirtschaftsminister Sven Schulze und dem Geschäftsführer der Mühlengruppe, Herrn Michael Gutting, zu politischen Brennpunkt-Themen sowie die Moderation von Anja Twietmeyer, Prokuristin der Saalemühle, haben diesen Wochenstart für mich auf fachlicher Ebene besonders gemacht.

Verschiedene Schwerpunkte, beispielsweise die angedachte Praktikumsprämie des Landes für Schüler in „Grünen Berufen“ oder die harten globalen Bedingungen der Landwirtschaft im Getreidebereich, als auch die Diskussion über die Arbeitsweise der Verwaltungen, den notwendigen Bürokratieabbau, sowie die faktischen Auswirkungen der Düngemittelverordnung nehme ich direkt mit in meine Ausschussarbeit.



## HASA GmbH BURG

Die Stadt Burg in Sachsen-Anhalt ist nicht nur für ihre Türme bekannt, sondern auch für ihre Steinofen-Pizzen, die hier für den deutschen Einzelhandel und die Welt produziert werden. Die Freiburger-Gruppe, Tochter des Unternehmens Südzucker, hat die HASA GmbH übernommen, den gemessen am Marktanteil fünftgrößten Anbieter von Tiefkühlpizzas in Deutschland.

Für die Produktionsstätte in Burg ist status quo: Mit Sorgfalt und Präzision hochwertige Zutaten zu köstlichen Pizzen zu verarbeiten. Das habe ich mir live im Werk angesehen: Vom Teigkneten über das Belegen bis hin zum Backen.

Dank an das gesamte Team von HASA und Südzucker für die Bereitschaft zum fachpolitischen Austausch und die interessanten Einblicke in ihre Arbeit. Als Mitglied des Ernährungs- und Landwirtschaftsausschusses des Deutschen Bundestages war es mir auch bei diesem Besuch wichtig, u.a. Meinungen der Praxis hinsichtlich der Energiepolitik des Landes, des Arbeitskräftemangels in Deutschland und der Auswirkungen politischer Entscheidungen auf die Ernährungsbranche einzuholen.



**HASA GmbH - Südzucker  
Burg, Sachsen-Anhalt**



## Bundesförderung für Hettstedt

Grund zur Freude in Hettstedt! Das Projekt „Quartierspark mit grün-blauen Infrastrukturen“ in der Kupferstadt Hettstedt erhält eine Bundesförderung in Höhe von 2,55 Millionen Euro.

Diese Unterstützung wird im Rahmen des Bundesprogramms „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“ vergeben. Die symbolische Übergabe des Fördermittelbescheids fand im Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) statt, zu der die Bürgermeister aller deutschlandweit geförderten Kommunen sowie auch deren Bundestagsabgeordnete eingeladen waren. Bauministerin Klara Geywitz überreichte während der Veranstaltung die Förderurkunde an den Bürgermeister der Stadt Hettstedt, Herrn Dirk Fuhlert.

Bis Oktober 2022 konnten Städte und Gemeinden Projektskizzen für investive und investitionsvorbereitende Maßnahmen einreichen. Insgesamt lagen 286 Projektskizzen aus 235 Kommunen vor. Die beantragte Fördersumme belief sich auf rund 983 Millionen Euro. Damit wurde die neue Programmscheibe um mehr als das 5,5-fache überzeichnet.

Euer direkter Draht zu mir :

### Büro Berlin

Platz der Republik 1  
11011 Berlin

Tel.: +49 30 227 73590

ingo.bodtke@bundestag.de

### Büro Merseburg

König-Heinrich-Straße 27  
06217 Merseburg

Tel.: +49 3461 793 0154

ingo.bodtke.ma03@bundestag.de

*Für Sie vor Ort: Heidrun Fröhlich*

montags 10:00 bis 14:00 Uhr

donnerstags 9:00 bis 16:00 Uhr

freitags 14:00 bis 17:00 Uhr

*(sowie nach telefonischer Absprache)*

### Büro Sangerhausen

Wassertorstraße 7  
06526 Sangerhausen

*(Termine nach Vereinbarung)*

### Webseite

[www.ingobodtke.de](http://www.ingobodtke.de)

### Facebook

[facebook.com/Ingo.Bodtke](https://facebook.com/Ingo.Bodtke)

### Instagram

[instagram.com/ingobodtke](https://instagram.com/ingobodtke)

### Twitter

[twitter.com/IngoBodtke](https://twitter.com/IngoBodtke)

### YouTube

[youtube.com/@IngoBodtkeMdB](https://youtube.com/@IngoBodtkeMdB)

# Freie Demokraten

Fraktion im  
Bundestag **FDP**



Deutscher  
Bundestag

